499888-2026 - Ergebnis

Deutschland – Pathologiedienste – Etablierung einer öffentlich-öffentlichen Kooperation auf dem Gebiet der Pathologie zwischen Gesundheit Nord gGmbH und Universitätsmedizin Göttingen
OJ S 137/2026 20/07/2026
Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gesundheit Nord gGmbH | Klinikverbund Bremen
E-Mail: info@Gesundheitnord.de
Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrolliertes öffentliches Unternehmen
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Etablierung einer öffentlich-öffentlichen Kooperation auf dem Gebiet der Pathologie zwischen Gesundheit Nord gGmbH und Universitätsmedizin Göttingen
Beschreibung: Die Kooperationspartner, d.h. die Gesundheit Nord gGmbH und die Universitätsmedizin Göttingen haben eine enge Kooperation auf dem Gebiet der pathologischen Diagnostik mit Wirkung ab dem 15.07.2026 vereinbart. Darüber soll zur Sicherstellung einer transparenten Vorgehensweise vorsorglich im Rahmen dieser Bekanntmachung im Sinne des § 135 Abs. 3 GWB informiert werden. Aufgrund von formal-technischen Einschränkungen in den auf der Grundlage von eForms auszufüllenden „Formularfeldern“ muss zwingend ein Kooperationspartner (Gesundheit Nord gGmbH) als "Beschaffer" und der andere (Universitätsmedizin Göttingen) als "Bieter" bezeichnet werden; eForms lässt eine andere Vorgehensweise / Bezeichnung nicht zu. Tatsächlich ist die Gesundheit Nord aber nicht „Beschaffer“ und die Universitätsmedizin nicht „Bieter“, sondern beide sind in Hinblick auf das gestartete Projekt „Kooperationspartner“. Es wird zur Ermöglichung effektiven Primärrechtsschutzes daher in der vorliegenden EU-Bekanntmachung im Weiteren vorsorglich darauf verwiesen, dass die hier in der Bekanntmachung angegebene VK Niedersachsen ebenso für einen Vergabenachprüfungsantrag zuständig wäre wie die VK Bremen, auch wenn sie lediglich als "Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt", in der Bekanntmachung angegeben werden kann. Die eForms lassen die Angabe von zwei Überprüfungsstellen ebenso wenig zu wie die gleichrangige Benennung von Kooperationspartnern. Vor diesem Hintergrund werden diese Umstände zur Sicherstellung der Transparenz und eines besseren Verständnisses vorab klargestellt.
Kennung des Verfahrens: e84158b2-af21-456c-bebe-c287bddfdbff
Verfahrensart: Verhandlungsverfahren ohne Aufruf zum Wettbewerb

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 85111800 Pathologiedienste

Zusätzliche Einstufung (cpv): 85100000 Dienstleistungen des Gesundheitswesens, 80320000 Ausbildung im medizinischen Bereich

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Bremen
Land, Gliederung (NUTS): Bremen, Kreisfreie Stadt (DE501)
Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Göttingen
Land, Gliederung (NUTS): Göttingen (DE91C)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU
vgv - Die begonnene öffentlich-öffentliche Kooperation unterliegt gem. § 108 Abs. 6 GWB nicht dem Vergaberecht.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Etablierung einer Kooperation auf dem Gebiet der Pathologie zur Konstituierung und zum Ausbau von Subspezialisierungen, zur Aus- und Weiterbildung von Ärztinnen und Ärzten, zur Entwicklung und Rekrutierung ärztlicher Mitarbeiter und zur Konsolidierung der Zusammenarbeit auf dem Gebiet von Forschung und Lehre
Beschreibung: Es handelt sich um eine Zusammenarbeit mit kollaborativer Dimension mit gemeinsamer strategischer Zielsetzung, d.h. die Kooperationspartner haben gemeinsam ihren Bedarf und die Lösungen dafür definiert. Die Kooperation umfasst die Bereiche Personal, Qualitätsmanagement, Weiterbildung und Digitalisierung. Die Universitätsmedizin Göttingen (UMG) beabsichtigt, Subspezialisierungen in der Pathologie weiter auszubauen und das dortige Leistungsspektrum mit dem Ziel des Ausbaus der personalisierten molekularpathologischen Diagnostik zu erweitern. Vor dem Hintergrund dieser Zielsetzung ermöglicht die Kooperation mit der Gesundheit Nord (GeNo) aufgrund von deren Größe mit entsprechendem komplexen Leistungsspektrum die Übermittlung entsprechender Präparate zur Befundung und Sicherstellung einer umfassenden ärztlichen Ausbildung. Beide Auftraggeber stellen wechselseitig Ressourcen für den jeweils anderen Auftraggeber nach dem Kostenerstattungsprinzip zur Verfügung. Auf Seiten der UMG sind dies Befundungs- sowie Unterstützungsleistungen zur Sicherstellung der molekularpathologischen Diagnostik und damit der medizinischen Versorgung von GeNo-Patienten. GeNo leistet neben einer Kostenerstattung Leistungen im Bereich Aus- und Weiterbildung insbesondere für Subspezialisierungen durch Rotationsmöglichkeiten für Ärztinnen und Ärzte; Bereitstellung von spezifischem Know-How in den Bereichen KI und Digitalisierung. Gemeinsam werden beide Partner Forschungsprojekte durchführen, ein gemeinsames QM-System sowie ein gemeinsames Fehlermanagementsystem unter Implementierung einer gemeinsamen Lernplattform etablieren. Gemeinsames Ziel ist zudem der Erhalt der GeNo-Standorte als akademische Lehrkrankenhäuser.
Interne Kennung: Kooperation Pathologie

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 85111800 Pathologiedienste
Zusätzliche Einstufung (cpv): 85100000 Dienstleistungen des Gesundheitswesens, 80320000 Ausbildung im medizinischen Bereich

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Bremen
Land, Gliederung (NUTS): Bremen, Kreisfreie Stadt (DE501)
Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Göttingen
Postleitzahl: 37075
Land, Gliederung (NUTS): Göttingen (DE91C)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 15/07/2026
Enddatum der Laufzeit: 30/06/2031

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Zusätzliche Informationen: Der abzuschließende Kooperationsvertrag unterliegt gem. § 108 Abs. 6 GWB nicht dem Vergaberecht.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:
Art: Qualität
Bezeichnung: Da kein Vergabeverfahren durchgeführt wurde, sind auch keine Zuschlagskriterien definiert worden. Alle weiteren Angaben zu den Zuschlagskriterien sind auf die notwendige Verwendung der eForms für die Bekanntmachung zurückzuführen.
Beschreibung: Da kein Vergabeverfahren durchgeführt wurde, sind auch keine Zuschlagskriterien definiert worden. Alle weiteren Angaben zu den Zuschlagskriterien sind auf die notwendige Verwendung der eForms für die Bekanntmachung zurückzuführen.
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:
Keine Rahmenvereinbarung
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Bremen
Informationen über die Überprüfungsfristen: Durch die vorliegende Bekanntmachung gemäß § 135 Abs. 3 GWB beabsichtigen die Gesundheit Nord gGmbH und die Universitätsmedizin Göttingen, den Vertrag frühestens nach Ablauf von zehn Kalendertagen, gerechnet ab dem Tag nach der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union, abzuschließen. Wird innerhalb dieser Frist kein Nachprüfungsantrag gestellt, tritt unter den

Voraussetzungen des § 135 Abs. 3 GWB keine Unwirksamkeit des Vertrags wegen einer fehlenden vorherigen Bekanntmachung ein. Hinsichtlich der Einleitung von Nachprüfungsverfahren wird auf § 160 GWB verwiesen, insbesondere auf dessen Abs. 3 Satz 2.
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:
Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Bauen

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 0,00 EUR
Direktvergabe
:
Begründung der Direktvergabe: Öffentliche Aufträge zwischen Einrichtungen des öffentlichen Sektors („intern“), Auftragsvergabe an verbundene Unternehmen oder Auftragsvergabe an ein Gemeinschaftsunternehmen oder innerhalb eines Gemeinschaftsunternehmens
Sonstige Begründung: Mit dieser Mitteilung wird eine öffentlich-öffentliche Kooperation und das Vorliegen des Ausnahmetatbestandes § 108 Abs. 6 GWB öffentlich bekannt gemacht. Aufgrund technischer Einschränkungen der eForms ist in Punkt 2.1 dieses Formulars (Verfahrensart) die Bezeichnung "Verhandlungsverfahren ohne Aufruf zum Wettbewerb" angegeben. Es handelt sich jedoch um eine Kooperation außerhalb des Geltungsbereiches der RL 2014/24/EU bzw. des vierten Teils des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). Ein Vergabeverfahren wurde daher nicht durchgeführt, auch kein Verhandlungsverfahren ohne Aufruf zum Wettbewerb. Ebenso wenig erfolgte eine "Direktvergabe". Die begonnene Kooperation genügt den Anforderungen gem. § 108 Abs. 6 GWB. Beide Kooperationspartner sind öffentliche Auftraggeber gem. § 99 GWB. Sie wirken zusammen bei der Erreichung gemeinsamer Ziele, dies auf Grundlage eines kooperativen Konzepts iSd Erwägungsgrunds 33 der RL 2014/24/EU. Die Kooperation weist eine kollaborative Dimension auf, d. h. beide Seiten stellen einander Leistungen zur Verfügung; etwaige Finanztransfers erfolgen nach dem Prinzip der Kostenerstattung (siehe im Weiteren bei 5.1). Die Kooperation ist das Ergebnis einer gemeinsamen Initiative, die entsprechend dokumentiert ist. Die Kooperation erfolgt zudem ausschließlich im öffentlichen Interesse. Sie weist von vornherein durch ihren Bezug auf die Versorgung der Bevölkerung mit Krankenhausleistungen sowie auf akademische Ausbildung und Forschung einen öffentlichen Charakter auf. Etwaige finanzielle Ausgleichszahlungen sind nicht der Anlass der Kooperation; zudem wird das Besserstellungsverbot beachtet. Auch die 20-Prozent-Grenze gem. § 108 Abs. 6 Nr. 3 GWB ist eingehalten; beide Partner sind nicht auf dem Markt für pathologische Diagnostikleistungen tätig; sie würden selbst dann, wenn dies anzunehmen wäre, die Grenze von 20 Prozent nicht erreichen.

6.1. Ergebnis, Los– Kennung: LOT-0000

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:
Offizielle Bezeichnung: Universitätsmedizin Göttingen
Angebot:
Kennung des Angebots: Kooperationsvertrag
Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0000
Wert des Angebots: 0,00 EUR
Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Vergabe von Unteraufträgen: Nein
Informationen zum Auftrag:
Kennung des Auftrags: Kooperation Pathologie
Titel: Kooperation Pathologie
Datum des Vertragsabschlusses: 15/07/2026

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bietern, die in anderen Ländern des Europäischen Wirtschaftsraums registriert sind als dem Land des Beschaffers
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bieter aus Ländern außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Gesundheit Nord gGmbH | Klinikverbund Bremen
Registrierungsnummer: HRB 21773 (AG Bremen)
Stadt: Bremen
Postleitzahl: 28211
Land, Gliederung (NUTS): Bremen, Kreisfreie Stadt (DE501)
Land: Deutschland
E-Mail: info@Gesundheitnord.de
Telefon: +49 421 497 0
Internetadresse: https://www.gesundheitnord.de/
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Universitätsmedizin Göttingen
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Großunternehmen
Registrierungsnummer: Umsatzsteuer-Identifikationsnummer DE 286005408
Stadt: Göttingen
Postleitzahl: 37075
Land, Gliederung (NUTS): Göttingen (DE91C)
Land: Deutschland
E-Mail: poststelle@med.uni-goettingen.de
Telefon: +49 551 390
Internetadresse: https://www.umg.eu/
Rollen dieser Organisation:
Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0000

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Bremen
Registrierungsnummer: +49 421 361 59796
Stadt: Bremen
Postleitzahl: 28195
Land, Gliederung (NUTS): Bremen, Kreisfreie Stadt (DE501)
Land: Deutschland
Internetadresse: https://bau.bremen.de/ressort/vergabekammer-3529
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Bauen
Registrierungsnummer: Fax: 04131/15-2943
Stadt: Lüneburg
Postleitzahl: 21339
Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)
Land: Deutschland
Internetadresse: https://www.mw.niedersachsen.de/startseite/uber_uns/aufsicht_und_recht/vergabekammer/vergabekammer-niedersachsen-144803.html
Rollen dieser Organisation:
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 3d3d5a03-b292-4bb5-a74c-da35547277a4 - 01
Formulartyp: Ergebnis
Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 29
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 16/07/2026 17:37:21 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 499888-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 137/2026

Datum der Veröffentlichung: 20/07/2026